

Ursula Räuftlin  
Hohenrainweg 10  
8610 Uster  
076 593 19 71

Gemeinderatssitzung vom 21. September 2015

## Änderungsantrag zum Geschäft Nr. 34 « Antrag des Stadtrates betreffend Entwicklung Zeughausareal, Phase 5 »

Antrag:

Das Dispositiv 2 des vorliegenden Antrages wird wie folgt geändert:

**2. Der Vorschlag für das Raumprogramm für die 1. Etappe wird zur Kenntnis genommen. Beim Grossen Saal sind 700 – 1000 Sitzplätze vorzusehen. Die Saalfläche (ohne Bühne) muss mindestens das Anderthalbfache des heutigen Stadthofsaals betragen.**

Begründung:

Im vorliegenden Antrag geht es im Dispositiv 2 konkret darum, das auf Seite 5 festgehaltene Raumprogramm zu genehmigen. Darin wird die Dimensionierung des grossen Saals auf 700 Plätze festgelegt. Eine Überprüfung des ursprünglichen Raum- und Nutzungsprogramms wurde bei der Überweisung des Antrag 114/2011 gefordert. Die Abteilung Präsidiales hat für diese Überprüfung Interviews mit *ausschliesslich lokalen* Kulturanbietern durchgeführt und ist damit auf diese 700 Plätze gekommen.

Im Raumkonzept Kultur (2006) der Stadt Uster wurde festgehalten: dass sich eine aktive Kulturarbeit nicht mit dem Status quo begnügen darf. Genügt deshalb für die Abklärung des Raumbedarfs wirklich eine Erhebung mit nur 11 potentiellen lokal ansässigen Nutzern? Zudem ging man bei diesem Bericht zum Raumkonzept Kultur davon aus, dass die Stadt Uster im Jahre 2030 einen Bestand von 34'000 Personen aufweisen wird. Eine Einwohnerzahl, die wir nun im Jahr 2015 bereits erreicht haben. .

Aufgrund des Bevölkerungswachstums unserer Stadt, sind wir überzeugt, dass für die drittgrösste Stadt unseres Kantons ein unterteilbarer Saal mit 1000 Plätzen realisiert werden sollte. Immerhin will man einen „Leuchtturm“ auf dem Zeughausareal. Für etliche Nutzungen ist der heutige Saal bereits zu klein. Deshalb sollen für den zukünftigen Saal bis zu 1000 Sitzplätze vorgesehen werden.

Der heutige Stadthofsaal weist mit 440 m<sup>2</sup> Fläche 666 Sitzplätze auf. Also sollten mit den vorgesehenen 700 m<sup>2</sup> Fläche eine grössere Anzahl Sitzplätze möglich sein. Die geplante Saalgrösse (Fläche) erscheint uns realistisch auf dem Areal. Hingegen scheint es uns nicht richtig, die Anzahl Sitzplätze zum heutigen Zeitpunkt auf nur 700 zu beschränken.

Wir von der Mitte-Fraktion bitten Sie, den vorliegenden Änderungsantrag zum Antrag 34 zu unterstützen.

Ursula Räuftlin  
Gemeinderätin Grünliberale